

VIII.

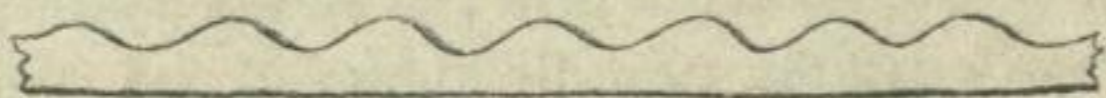
Ueber Flyer.

Im System des Flyers sind keine wesentlichen Veränderungen vorgegangen, so daß hier nur kleinere Aenderungen zu notiren sind. Als praktisch und vortheilhaft ist die Anbringung zweier Riemen-
fegel erkannt worden, wovon der eine convex, der andere concav ist; eine Einrichtung, die vielfachen Eingang gefunden hat. Wer über die Theorie der Berechnung und Construction dieser Riemen-
fegel ausführlich studiren will, den verweise ich auf Hülfke's Tech-
nik der Baumwoll-Spinnerei und Schmidt's Lehrbuch der Spin-
nerei-Mechanik.

Der seit mehreren Jahren angewendete Hebeldruck für die Wa-
genbewegung ist dem direkten Gewichtsdruck vorzuziehen. Dieser
Druck wirkt weniger veränderlich als der von einem an einer Kette
hängenden Gewicht und der Gang des Wagens ist deshalb ruhiger
und regelmäßiger.

Als eine kleine Verbesserung kann eine am Cylinderbaum an-
geschraubte wellenförmig ausgeschnittene Schiene angesehen werden,
ungefähr wie untenstehende Fig. 12, welche so eingetheilt ist, daß
die Fäden beim Abreißen in die tiefe Stelle fallen, wodurch dem
Fitzen und Zusammenlaufen vorgebeugt wird.

Fig. 12.



Eine empfehlenswerthe Bremsvorrichtung besteht in einem mit
Tuch ausgelegten hohlen Bügel, welcher genau um das Schwun-
grad schließt und mittelst einer Kniebewegung mit der Ausrückstange
verbunden ist. Sobald ausgerückt wird, legt sich der Bügel fest an
das Schwungrad und bewirkt schnelleren Stillstand der Maschine.

Schließlich sei noch eine Schmiervorrichtung erwähnt, welche
schon in Heft 1 Jahrgang 1859 der deutschen Gewerbezeitung von